



PROFIKLETTERIN UND MENSCHENRECHTSAKTIVISTIN: NASIM ESHQI GEWINNT DEN 21ST CENTURY ADVENTURER AWARD 2024

Bereits zum vierten Mal verleiht die European Outdoor Film Tour zusammen mit Defender den mit 20 000 Euro dotierten 21st Century Adventurer Award. Die Nachfolge von Jonas Deichmann tritt in diesem Jahr die iranische Profikletterin Nasim Eshqi an. Sie gehört nicht nur zur Weltspitze des Klettersports, sondern setzt sich auch unermüdlich für Menschenrechte auf der ganzen Welt ein. Sie ist eine der Stimmen der Frauenrechtsbewegungen im Iran und ihr politisches Engagement zwang sie letztendlich auch ins Exil. Der Mut, in einem Sport wie dem Klettern alles zu geben, ist das eine. Das andere ist der Mut, sich seiner gesellschaftlichen Bedeutung bewusst zu werden, aus dem Feld des Sportes in die gesellschaftliche Mitte zu treten und sein Leben nicht mehr nur für sich selbst zu riskieren, sondern für eine ganze Bevölkerungsschicht, für jede Frau im Iran und auf der Welt und für Menschen, denen das Recht auf Recht verweigert wird. Dieser Mut ist Inspiration und überzeugte auch Jurymitglied Ines Papert, eine der einflussreichsten Klettersportlerinnen der letzten Jahrzehnte:

„Ich gebe meine Stimme [...] der Iranerin Nasim Eshqi, die mit Ihrer Positionierung als kletternde Frau aus dem Iran über den Sport eine Möglichkeit gefunden hat, unterdrückten Frauen auf der ganzen Welt Mut zu machen.“

Der Preis wurde Nasim Eshqi am 04. Juni im Rahmen der Messe Outdoor by ISPO übergeben. Im Zuge dessen hat sie einen Vortrag gehalten und stand sowohl der Presse wie auch dem Publikum Rede und Antwort. Auch die Nominees für 2025 erzählen durch ihre Leistungen Geschichten, die Gehör verdienen, die Eindruck schinden und deren gesellschaftliche Strahlkraft und Inspiration durch diese Nominierung Ausdruck und Wertschätzung verliehen werden soll.

Weitere Informationen zu den Nominees finden Sie unter www.eoft.eu/adventurer-award

Fotos zur redaktionellen Nutzung erhalten Sie unter www.eoft.eu/media-hub

DIE NOMINEES

Die drei Nominierten für das Jahr 2025 stehen nicht nur für Sport und Abenteuer, sondern zeichnen sich durch ihren unermüdlichen Einsatz für die Natur und die Menschen aus. Das Publikum der EOFT 2024 und eine fünfköpfige Jury, die unter anderem aus dem Vorjahressieger*in besteht, entscheiden darüber, wer der/die Abenteuer*in des Jahres 2025 wird.

SARAH MARQUIS **ABENTEURERIN**

Angetrieben von ihrer Mission, Mensch und Natur wieder näher zusammenzubringen, begibt sich die Schweizerin auf Solo-Weitwanderungen. Seit über 20 Jahren ist sie fasziniert von ausgedehnten Abenteuern, die sich über Tausende von Kilometern, Monate und Kontinente erstrecken. Sie reist allein und zu Fuß in den entlegensten Regionen. National Geographic ernannte sie bereits 2014 zur „Abenteurerin des Jahres“. Durch ihre Bücher und Vorträge inspiriert sie Menschen weltweit dazu, ihre eigenen Abenteuer zu wagen und ihre innere Stärke zu finden.



ROBERT MARC LEHMANN **MEERESBIOLOGE UND UMWELTSCHÜTZER**

Ob im Dschungel, im Eis, der Wüste oder am Meeresgrund – der Wissenschaftler, Tierschützer und vielfach ausgezeichnete Fotograf & Filmemacher aus Deutschland, teilt seine Missionen, Abenteuer und sein Wissen mit einer riesigen Community auf diversen Kanälen. Die beeindruckenden Natur- & Tieraufnahmen und das Fachwissen motivieren seine Followerschaft, unseren Planeten und seine Bewohner nicht nur zu verstehen, sondern auch zu lieben und zu schützen – dafür hat er Mission Erde gegründet.

LEWIS PUGH **LANGSTRECKENSCHWIMMER UND BOTSCHAFTER FÜR DIE OZEANE**

Der britische Pionier schwimmt in den verwundbarsten Ökosystemen der Erde, um für deren Schutz zu kämpfen. Er war der Erste, der die eisigen Gewässer des Nordpols, über einen Gletschersee auf dem Mount Everest und den Ärmelkanal der Länge nach durchschwamm. Zuletzt durchquerte der Anwalt für Seerecht das Rote Meer. Die Lewis Pugh Foundation hat dazu beigetragen, mehr als 2 Millionen Quadratkilometer an gefährdetem Ozean zu schützen – eine Fläche von der Größe Westeuropas.



Über die European Outdoor Film Tour

Die European Outdoor Film Tour wurde 2001 gegründet und ist das größte europäische Outdoor Film Festival mit jährlich über 280.000 Besuchern. Das Programm besteht aus verschiedenen Kurzfilmen und Dokumentationen – von Paragliding über Mountainbike-Action bis Extrembergsteigen ist alles filmisch vertreten, was nach Abenteuer, Outdoor und Reisen schmeckt. Entsprechend ihrem Namen gastiert die European Outdoor Film Tour nicht nur in Deutschland. Insgesamt 15 europäische Länder stehen für 2024/25 auf dem Spielplan.

Über Defender

Defender schafft das Unmögliche und ist jederzeit bereit für das nächste Abenteuer. Jedes Mitglied der Defender Familie - 90, 110 und 130 - ist ein moderner Held, der mit Respekt auf die Vergangenheit schaut und gleichzeitig die Zukunft antizipiert. Defender ist seit 1948 ein Leuchtturm der Freiheit und unterstützt humanitäre und Naturschutzprojekte mit der Internationalen Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmond-Gesellschaften und dem Tusk Trust. Als Teil der auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Vision von modernem Luxus durch Design ist der Defender 110 auch als Plug-in Hybrid erhältlich. Der Defender Hard Top ist mit seinen Karosserievarianten 90 und 110 für den gewerblichen Einsatz konzipiert. Die Marke Defender wird neben Range Rover, Discovery und Jaguar von Land Rover getragen: ein Vertrauensiegel, das auf 75 Jahren Erfahrung in Technologie und weltweit führender Geländegängigkeit beruht.